



**biblio**  
valais wallis

2019

UNSERE BIBLIOTHEKEN

### Eine Waffe gegen die Kulturfragmentierung

In meiner Zeit als junge Ethnologin befand sich die Arche des Wissens in einem imposanten Steingebäude, überragt von goldenen Zwiebelkuppeln, die auf Schätze hinter geschützten Mauern hindeuteten. Um in deren Genuss zu kommen, durchkämte ich erwartungsvoll in grossen Schubladenmöbeln zig Kärtchen – Stellvertreter von Büchern –, die an verborgenen Orten lagerten, was den immensen Welten zwischen ihren Seiten noch mehr Aura verlieh.

Die Arche ist umgezogen, aus der «Kantonsbibliothek» wurde die «Mediathek Wallis». Lange Regalzeilen ersetzen nun die Schubladenmöbel und die Bücher, ehemals auf Kärtchen nachgewiesen, sind nun im Regal «frei zugänglich». Digitalisierte Kataloge erleichtern die Fernleihe und verbinden uns mit den Bibliotheken weltweit. Auch wenn das Internet – erwiesenermassen ein wertvolles Instrument – die rasche Suche in unterschiedlichsten Bereichen ermöglicht, erscheinen auf dem Bildschirm doch nur Bruchstücke des Wissens. Aber wenn ich ein Buch in einem Regal auswähle, unter meinen Fingern seine lebendige Präsenz, sein Gewicht spüre, wie ein Landvermesser das einzigartige Universum erfasse, das sein Autor auf den Seiten schuf,

erkenne ich, dass dieses Objekt, das ich in meinen Händen halte, als einziges eine Waffe gegen die Kulturfragmentierung ist, die heute die Regel ist.

Das neue Gebäude hat den Charme des alten bewahrt: es bleibt für mich das Paradies der Bücher, ein privilegierter Ort, dessen Stille nur durch das Rascheln von Seiten, das Flüstern der Leser gestört wird, was uns daran erinnert, dass Wissen Langsamkeit und Intimität erfordert, die sich mit der Suche und dem Lesen verbindet.

#### **Suzanne Chappaz-Wirthner**

Ethnologin  
Kulturpreis 2018 des Kantons Wallis



## in Zahlen

BiblioWallis ist...

  
Aktive Kunden  
**68'000**



**20%**

der Wallis Bevölkerung  
sind aktive Kunden



entspricht 1 von 5  
Wallisern



**400**  
Mitarbeitende



**134**  
Vollzeitäquivalente



**2'000**  
Publikumsarbeitsplätze



**1'900'000**

Medien

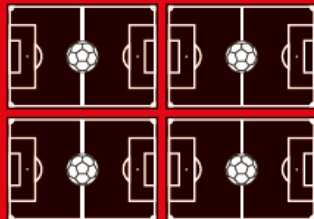


447'800 Meter hoch  
13 Mal so hoch wie das Matterhorn



**2'000'000**

Ausleihen insgesamt



### Booktubing im Chablais

Anlässlich des Welttags des Buches haben sich die Bibliothekarinnen des Chablais in das Abenteuer Booktubing gestürzt: sie haben sich mit ihrem selbst vorgestellten Buchfavoriten ausleihen lassen und haben das Publikum dazu ermuntert, ihren eigenen Favoriten in einem Video von 1-2 Minuten Dauer im Rahmen eines Wettbewerbs in den Kategorien Erwachsene, Kinder, Gruppe zu präsentieren. Die Jury, bestehend aus der Montheyer Autorin Abigaël Seran, den Booktubern Margaud Liseuse und Jordi Gabioud – dem Begründer des Youtube-Kanals «Le Marque-Page» –, konnte am 23. April die glücklichen Gewinner auswählen und auszeichnen. 2019 kommt's zur Fortsetzung.

### «Escape» Spiele in der Bibliothek

Die physische Umsetzung der japanischen Videospiele «Escape the room», dieser realitätsgetreuen Ausbruch-Spiele, finden auch in den Bibliotheken Nachahmer. Seit 2014 sind sie aufgrund gewählter Themen, fesselnder und anregender Sets und Szenarien sehr erfolgreich in der Schweiz. Die Teilnehmer müssen zusammenarbeiten, um Hinweise, die in einem Raum verstreut sind, zu finden, Rätsel lösen, Geheimbotschaften entschlüsseln. Das Ziel besteht darin, aus einem geschlossenen Raum zu entkommen, einen Dieb zu entlarven; dies alles innert 60 Minuten.

Die Bibliotheken von Nendaz, Ardon und Chamoson haben 2018 als erste dieses Spiel angeboten. Sowohl bei Erwachsenen wie auch Schulklassen sind die Erfahrungen positiv. Wenig Material genügt, den Rest macht die Vorstellungskraft, wie das Beispiel von Nendaz zeigt: Die Bibliothekarinnen müssen dringend weg, vergessen jedoch einen Gegenstand in einem Versteck, den es unbedingt zu finden gilt. Nun gehört die Bibliothek den Sherlock Holmes: sie können Schubladen öffnen, Regale, Bilder, Stühle untersuchen, sich auf falsche Fährten locken lassen, bis sie der Sache auf die Schliche kommen... Aufgrund des Erfolgs gibt es eine Neuauflage und zweifellos Nachahmer in anderen Bibliotheken des Kantons.

## Zusammenarbeit

### Bibliothek und Theater «Die Kieselsteinsuppe»

Das Kindertheater «La Bavette en balade» in Monthey gab im Herbst 2017 der Autorin und Regisseurin Julie Annen die Gelegenheit im Rahmen einer Autorenresidenz in verschiedenen Bibliotheken zu arbeiten. In der Mediathek Wallis – St-Maurice und in den Bibliotheken von Crans-Montana und von Orsières entstand so der Text zum Theater «Die Kieselsteinsuppe» und es konnten Workshops für Kinder und Erwachsene angeboten werden.

Im Rahmen einer Werkstatt für Theaterrequisiten konnte diese Zusammenarbeit 2018 in Saint-Maurice und Crans-Montana weitergeführt werden. Mit der Unterstützung von zwei Bühnenbildnern aus Belgien feilte Julie Annen an der Dramaturgie und Ästhetik ihres Projekts.

2019 kommt das Stück im Theater und in den Bibliotheken auf die Bühne. Man darf gespannt sein!



## Bibliotheksnetz

### Zunehmende Vernetzung

Nachdem im Chablais Ende der 90er Jahre Pionierarbeit zur Schaffung einer einzigen Datenbank für 9 Bibliotheken geleistet wurde, kann das Oberwallis 20 Jahre später seine 14 Bibliotheken ebenfalls in einer einzigen Datenbank vereinen.

Diese Zusammenführungen vereinfachen nicht nur die Verwaltung und die Katalogisierungsarbeit, sondern erleichtern auch den Kunden die Suche und den Zugang zu den Medien in anderen Bibliotheken.

Der Gesamtkatalog der Walliser Bibliotheken erlaubt den Zugriff auf die Daten von über 70 Bibliotheken, die mit unterschiedlicher Bibliothekssoftware (RERO-Virtua, Nebis, Netbiblio) verwaltet werden. Aktuelle Veränderungen im IT-Bereich stellen existierende Verbünde in der Schweiz und weltweit in Frage. Das Wallis bildet hier keine Ausnahme und arbeitet stets an Verbesserungen für seine Kunden im digitalen Bereich. Die Webseite **bibliowallis.ch** bietet bereits jetzt einen bequemem und einheitlichen Zugriff auf Datenbanken und digitale Ressourcen via Webothek oder durch Verweise auf die Webseite der Kantonsbibliothek, der Mediathek Wallis.

## Gesichter



**Muriel In-Albon Petrig**

Leiterin der Bibliothek-Mediathek Siders

Meine Motivation? Den Wissensaustausch erleichtern, lebendige Gemeinschaften rund um unseren Medienbestand versammeln und die Kreativität fördern!



**Sarah Germanier**

Mitarbeiterin BiblioWallis  
Studentin im Master Management von  
Informationssystemen

«Mein Motto: Jede Lektüre ist wertvoll.»



**Catherine Zufferey**

Leiterin der Bibliothek Anniviers – Vissoie

Seine Längen von einer Seite zur nächsten ziehen, sich treiben lassen, die Zehen in Lettern tauchen, vor Furcht Buchstaben überrennen, unter papierenen Rettungsbooten meditieren... all dies in einem kleinen Ozean aus Büchern... Besser kann man es sich nicht erträumen! Erst recht, wenn es sich um diese erhabene und anspruchsvolle Arbeit handelt. Wenn dabei noch die „Kunden“ Leserinnen und Leser zwischen 1 und 100 Jahre sind und all das in Anniviers geschieht, dann handelt es sich um reinstes Glück!!! Für Unterstützung und Freundschaft sorgt das tolle Team der BWR. Was will man mehr?



### **Muriel Grept**

Leiterin der Bibliothek Port-Valais – Le Bouveret

Die Bibliothek ist ein Ort voller Leben. Ich wünsche mir, dass sich der Leser hier zu Hause fühlt. Empfang, Beratung, Ausstellungen und Veranstaltungen schaffen eine herzliche Atmosphäre.

Durch das Auswählen, Aufbereiten, Präsentieren und Empfehlen von Büchern ermöglicht der Bibliothekar dem Leser durch Bücher zu reisen, lernen, lachen, träumen, weinen oder sich zu freuen.

Ich wecke gerne die Neugier und die Lust am Lesen bei jedem Besucher!

Wir sind Geschichtenvermittler und das Bindeglied zwischen dem Buch und seinem Leser.



### **Christa Römisch-Perrig**

Expertin fürs Lesen und Verantwortliche für die Kinder – & Jugendabteilung, Mediathek Wallis Brig

Wo könnte ein harmloser Bücherwurm besser aufgehoben sein als in einer Mediathek? Ich geniesse die geliebten Kontakte mit jungen Menschen und versuche ihnen die Welt der Literatur näher zu bringen.

Vielseitig interessiert und engagiert erlebe ich einen Job, in dem man jeden Tag noch was dazulernen kann.



### **Valérie Rossier**

Leiterin der Bibliotheken Mont-Noble (Nax) und St-Martin

Als leidenschaftliche Leserin engagiere ich mich mit Begeisterung in der Führung sowie bei Veranstaltungen in beiden Bibliotheken am rechten Ufer des Val d'Hérens.

### Regionales Studienzentrum für die Bevölkerung im Alpenraum

Das CREPA, seit 1990 aktiv, hat seinen Sitz in Sembracher. Die Aktivitäten reichen von wissenschaftlicher Forschung über soziokulturelle Veranstaltungen bis hin zur Entwicklung eines Dokumentationszentrums mit privaten Archiven und einer Bibliothek mit Bücher- und Zeitschriftenbestand, der den regionalen, kantonalen, schweizerischen und internationalen Alpenraum abdeckt.

Diese Bibliothek dient dem CREPA hauptsächlich für Forschungszwecke, aber auch externe Forscher sowie Studenten und Freunde der lokalen und alpinen Geschichte nutzen sie, da sie sich dem Kulturerbe verpflichtet. Weder Dummies-Ratgeber noch der letzte Prix Renaudot, sondern ein breites Spektrum an älteren und neueren Büchern und Dokumenten zur alpinen Problematik umfasst der Bestand – neben Geschichte – in den Bereichen Soziologie, Ethnologie, Geografie, Geologie, Naturwissenschaften, Tourismus, Wirtschaft, Architektur, Archäologie, Ethnographie...

Das CREPA ist dem Verein BiblioWallis in der Absicht beigetreten, ein breiteres Publikum anzusprechen und dafür zu sorgen, dass das Verständnis von Kulturerbe und Geschichte den Wunsch weckt, mehr über unsere Umwelt zu erfahren.

[www.crepa.ch](http://www.crepa.ch)



## Tag der Bibliotheken: eine interkantonale Aktion!

Erstmals nimmt BiblioWallis am Samstag der Bibliotheken teil. Zusammen mit den Kantonen Waadt, Freiburg und Neuenburg haben die Walliser Bibliotheken für den Samstag, 16. März 2019, ein vielseitiges Programm für Jung und Alt auf die Beine gestellt. Zum Thema «Bring deine Wissenschaft ein!» hat das Publikum die Möglichkeit von einer Bibliothek zu anderen zu gehen und Wissenschaftler zu spielen, zu experimentieren oder zu lernen. Die Walliser Bibliotheken öffnen ihre Türen und zeigen sich Lesern und Neugierigen in einem anderen Licht: Überraschungen, Momente der Geselligkeit in dynamischen und einladenden Bibliotheken!



Point lecture de Vérossaz – Vérossaz	10
Bibliothèque municipale et scolaire – Orsières	20
Schul- und Gemeindebibliothek – Unterbäch	20
Schulbibliothek – Zermatt	25
Bibliothèque communale et scolaire – Chamoson	35
Gemeinde und Schulbibliothek – Mörel-Filet	35
Cycle d'orientation régional des Collines, Médiathèque – Sion	35
Gemeindebibliothek – Steg	35
Bibliothèque communale et scolaire – Savièse	40
Bibliothèque de Conthey – Conthey	45
Médiathèque Valais, Saint-Maurice – St-Maurice	45
Mediathek Visp – Visp	45
Etoile Sonore, Sonothèque – Collombey-Muraz	55
Fachhochschule Westschweiz. Mediathek Gesundheit – Visp	55

## **BiblioWallis**

BiblioWallis vereint alle Akteure des Walliser Bibliotheksnetzes, die in diesem Rahmen gemeinsam Ideen, Wissen und Dokumente austauschen. Durch die Zusammenarbeit entstehen gemeinsame Bibliothekskataloge und eine einheitliche Benutzerkarte Biblio-pass Wallis, welche den Bibliothekskunden den Zugang zu Medien erleichtern.

Weitere Infos unter: [\*\*www.bibliowallis.ch\*\*](http://www.bibliowallis.ch)